

## Jahresrückblick 2010: Ein volles Jahr mit 64 Bit



**Pfaffhausen, 3. Januar 2011:** Das vergangene Jahr war ein gutes, aber auch ausgefülltes Jahr. Erstmals schreiben wir den Jahresrückblick deshalb erst im Jahre 2011, dafür im vollen Rückblick auf das Jahr 2010.

**Januar/Februar:** Das Jahr 2010 war in erster Linie geprägt von vielen Veränderungen. Zunächst lösten wir Ende Januar die alten Gehäuse für die ArchivistaBox-Systeme ab. Nach mittlerweile fast einem Jahr mit dem neuen **Universal-Gehäuse** dürfen wir feststellen, der Umstieg hat sich für unsere Kunden sehr gelohnt.

**März/April:** Bei der Entwicklung realisierten wir sehr viel **Feinarbeit**. Der einfache **Upload von Dateien** sowie die **Versionierung** seien hier nur stellvertretend für viele kleine und grössere Funktionen genannt. Unser Ausflug in die Welt der Mobil-Telefone, siehe dazu **Scannen mit Handy**, hat es gezeigt, der Quellcode unserer Lösungen lässt sich beinahe beliebig auf andere Plattformen übertragen. Dies ist uns ein zentrales Anliegen und davon sollten wir bei der **Portierung auf 64 Bit** ebenfalls profitieren.

**Mai/Juni:** Weniger erfreulich war die **Entwicklung beim Euro**. Ein Wechselkurs von mittlerweile ca. 1.25 zum Franken hatte für unsere Kunden aus dem EU-Raum zur Folge, dass unsere Produkte im Jahr 2010 teurer wurden. Dadurch, dass wir aber 2010 die Preise mit der Einführung der neuen Universal-Gehäuse erheblich senken konnten, hielt sich der Preisanstieg letztlich im moderaten einstelligen Prozent-Bereich in Grenzen.

**Aufgabe Deutsche MwSt-Nummer:** Per Ende 2010 haben wir die deutsche Mehrwertsteuer-Nummer aufgegeben. Für gewerbliche Kunden ändert sich nichts. Die Mehrwertsteuer auf unsere Produkte kann dank unserem Logistik-Partner **SwissPost GLS** unverändert in Abzug gebracht werden. Mit diesem Schritt können wir die **Logistik-Kosten bei Bestellungen über unseren Web-Shop** senken und diese Ersparnis geben wir gerne in tieferen Versandpauschalen an Sie weiter.

**Juli/August:** Interessanterweise erhalten wir seit dem Sommer 2010 eher mehr Bestellungen aus dem EU-Raum. Hier dürfte die neue EU-Richtlinie, welche die Pflicht zur **qualifizierten Signatur für Archiv-Belege ad acta** legte, erste Früchte tragen. Wir freuen uns für unsere Kunden, dass hier (wenn auch mit Verspätung) die Vernunft letztlich siegte.

**September/Oktober:** Gut in Erinnerung geblieben ist uns **FrOSCamp 2010**. Zwar war das Besucher-Volumen an den beiden Tagen nicht überragend, dafür war mein **Vortrag zur Virtualisierung** sehr gut besucht. Auch Monate später erhalte ich Feedbacks zum Vortragskript. Eines möchte ich nochmals festhalten. Ich habe nichts gegen Rack-Server. Ich wollte nur darauf hinweisen, dass KMU-Firmen es sich gut überlegen sollten, welche Server-Umgebungen sinnvoll sind. Auch wenn die Hardware heute weniger kostet, die Implementierung und der Betrieb eines Data-Centers kostet schnell sechsstellige Franken bzw. Euro-Beträge.

**November:** Danach ging alles ziemlich schnell. Die Entwicklung unserer **64-Bit-Version konnten wir im Oktober** vorstellen und Ende **November präsentierten wir die erste Version** anlässlich des **11. linuxday.at in Dornbirn**. Der Titel ‚In 2 Minuten zur Virtualisierung‘ führte zur einleitenden Frage eines Besuchers, warum der Vortrag 45 Minuten dauere, wenn die Lösung nach 2 Minuten aufgesetzt sei. Kurz und gut, die Besucher/innen waren am Anfang skeptisch. Dies änderte sich um 11:02 schnell, als die beiden Maschinen komplett aufgesetzt und konfiguriert waren. Und wie wir mittlerweile ja wissen, ist eine **jede ArchivistaVM- auch eine ArchivistaBox-Lösung**.

**Dezember:** Der letzte Monate des Jahres 2010 war prallvoll. Wir durften viele neue Lösungen realisieren. Noch wird der grösste Teil mit 32-Bit ausgeliefert (bei der 64-Bit-Version fehlt noch die Dokumentation), aber auf Nachfrage spielen wir selbstverständlich auch bereits die 64-Bit-Version auf. Für die ArchivistaBox-Kunden, d.h. im Rahmen von DMS-Projekten, spielt das Release letztlich keine entscheidene Rolle, denn gegenwärtig und in Zukunft verwenden wir die gleichen Sourcen sowohl bei 32 als auch bei 64 Bit.

**Wünsche für 2011:** Leider hatten wir im Dezember auch einen zeitaufwändigen Supportfall, bei dem es darum ging, eine defekte ArchivistaBox-Lösung ohne Backups zu restaurieren. Daher mein Tipp an Alle: *Auch wenn die neue Lösung in 2 Minuten aufgesetzt ist, dann sind weitere 2 Minuten pro Woche für die Kontrolle des Backups gut investiert*. Wir wünschen unseren Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und all jenen, die hier vorbeischauen, ein gutes neues 2011.

